

Private Krankenversicherung tarifbeschäftigte Lehrerin

Beitrag von „Haubsi1975“ vom 5. November 2022 20:25

[Zitat von Tom123](#)

Das finde ich auch vollkommen legitim. Problematisch ist für einige wahrscheinlich dein Wunsch dann noch schnell zurück in die gesetzliche zu gehen, wenn man älter wird.

Aber da gibt es doch klare Richtlinien für die Rückkehr: Solange ich keine 55 bin geht es UND ich muss unter die Beitragsbemessungsgrenze fallen. Das dürfte aber kein Problem werden, da ich ohnehin reduzieren möchte. Ich knacke die Grenze wahrscheinlich bei ca. 20 Stunden / Woche bereits. Ich hatte ja sogar mit der gesetzlichen Krankenkasse darüber gesprochen: Die haben mir meine Ausführungen bestätigt. Ich bамpele nur so hin und her, weil viele abstreiten, was man überall nachlesen kann.